

Simultanpolitik

Vortrag mit John Bunzl (UK) & Dirk Weller

SIMPOL, eine integral informierte politische Kampagne, zeigt einen konkreten Weg auf, um das Dilemma der internationalen politischen Lähmung bei globalen Problemen (z.B. Klimawandel) mit demokratischen Mitteln aufzulösen. Bürger nutzen ihre politische Stimme bei Wahlen um Druck auf alle Parteien auszuüben, sich dem globalen Momentum einer simultanen Politik aller Nationen anzuschließen, die letztlich zu bindenden Regulierungen auf globaler Ebene führt, die für alle Nationen von Vorteil sind.



Simpol

Der Weg zu einer transnationalen simultanen Politik führt zunächst über demokratische Prozesse. Wähler, die die globale Kooperation aller Nationen befürworten, melden sich als Simpol-Unterstützer und erklären, dass sie bei der nächsten Wahl in ihrem Land jegliche vernünftige Partei wählen werden, die sich bereit erklärt, sich einer simultanpolitischen Regulierung unterzuordnen, sobald diese zustande kommt. Simultanpolitische Beschlüsse treten per definitionem erst in Kraft, sobald alle oder hinreichend Nationen mitziehen. Eine Selbstverpflichtung ist für die Politiker also mit keinerlei Risiko verbunden – eher umgekehrt, denn Parteien, die sich der Simultanpolitik nicht verpflichten, haben einen Wettbewerbsnachteil gegenüber denjenigen Parteien, die das tun. Somit reicht bereits ein kleiner Prozentsatz von Wählern aus, um die wichtigsten Parteien eines Landes hinreichend zur Kooperation auf globaler Ebene zu motivieren. Politischer Druck von unten würde selbst den ignorantesten Politikern auf die Sprünge helfen. Das bereits vorliegende Beispiel der Simpol-Bewegung in Großbritannien demonstriert, dass diese Prinzipien tatsächlich greifen.

Parallele Kampagnen in allen demokratisch verfassten Staaten helfen dann, nach und nach die Perlen der Unterstützung auf die globale Perlenkette aufzureihen. Der Teufelskreislauf des destruktiven internationalen Wettbewerbs wird nach und nach ersetzt durch den Tugendkreislauf der Bekundung transnationaler Kooperationsbereitschaft.



JOHN BUNZL,
Geschäftsmann
und politischer
Aktivist aus
Großbritannien,
Studium
moderner
Sprachen in

Frankreich, der Schweiz und Italien, Gründer der *International Simultaneous Policy Organisation* (ISPO) in 2000 und Initiator der globalen Simultan-Politik Kampagne, Autor von *"The Simultaneous Policy"* (2001), Ko-Autor von *"Monetary Reform – Making it Happen!"* (2003) und Autor von *"People-centred Global Governance – Making it Happen!"* (2009), diverse Artikel im *Journal for Integral Theory and Practice* (JITP), Vortragsredner für die *Schumacher Society*, die *World Trade Organisation*, *Lucis Trust* und verschiedene Universitäten weltweit. John hat drei Kinder und lebt in London.

DIRK WELLER, Koordinator für Simpol in Deutschland



Web:
www.simpol.org und
www.de.simpol.org

Datum:
Mi, 13.06.2012

Zeit:
19.00 – 22.00 Uhr

Ort:
„Open Heart Center“
Oeltzenstr. 13
30169 Hannover
www.open-heart-center.de

Preise:
15 € Abendkasse

Anmeldung: info@open-heart-center.de, Tel. 0511- 28 34 745

www.dieintegraleakademie.org